Steckbrieflich gesucht 5/6 – A 2

Ordne diesen Abbildungen den richtigen Steckbrief zu und begründe deine Zuordnung mithilfe des typischen Erkennungsmerkmals.

Abb. 1[2]: Siebenschläfer

Abb. 2[3]: Wildkaninchen

Abb. 3[4]: Feldhase

Abb. 4[5]: Steinmarder

Steckbrief A

Lang gestreckter Rumpf mit kurzen Beinen, braunes Fell, weiße Kehle, kurze halbrunde Ohren, langer buschiger Schwanz, nachtaktiv, katzengroß

Steckbrief B

Gelblichbraunes Fell, lang gezogener Kopf, kurzer Schwanz, lange Ohren mit schwarzer Spitze, lange Hinterbeine, flüchtet Haken schlagend, Nestflüchter

Steckbrief C

Glänzendes silbergraues Fell, große schwarze Augen, kleine runde Ohren, langer buschiger Schwanz, nachtaktiv, sehr guter Kletterer

Steckbrief D

Graubraunes Fell, Ohren etwa kopflang, Kopf rundlich, Hinterbeine etwa so lang wie Vorderbeine, kurzer Schwanz, Nesthocker, flüchtet in den Bau

Steckbrieflich gesucht 5/6 – H 2

---

2 http://de.wikipedia.org/wiki/Siebenschl%C3%A4fer (Stand 26.05.2011)
3 http://de.wikipedia.org/wiki/Wildkaninchen (Stand 26.05.2011)
4 http://de.wikipedia.org/wiki/Feldhase (Stand 26.05.2011)
5 http://www.google.de/#hl=de&q=Steinmarder&aq=f&aqi=g10&aql=&oq=Steinmarder&bav=on.2, or.r_gc.r_pw.&fp=a10748313c792d21&biw=1577&bih=1020 (Stand 26.05.2011)

Quelle: Bildungsserver Sachsen-Anhalt (http://www.bildung-lsa.de) | Lizenz: Creative Commons (CC BY-NC- SA 3.0)

Lehrplanbezug

Kompetenzschwerpunkt: **Lebewesen und ihre Entwicklung beschreiben**
Entwicklung bzw. Überprüfung von Kompetenzen: - ausgewählte Organismen und Organismengruppen als System beobachten, beschreiben und erläutern - Lebewesen und ihre Kennzeichen beobachten, vergleichen, bestimmen - Informationen zu ausgewählten Lebewesen aus Medien selbstständig entnehmen

Nr.	Erwartete Schülerleistung	AFB
	A – Abb. 4: weiße Kehle – Nur der Steinmarder besitzt die weiße Kehle. B – Abb. 3: lange Ohren mit schwarzer Spitze – ... C – Abb. 1: mausähnlich – ... D – Abb. 2: Ohren etwa kopflang – ...	II

Variationsmöglichkeiten

- Es werden mehr Steckbriefe als Abbildungen bzw. mehr Abbildungen als Steckbriefe von verschiedenen Arten (Tiere/Pflanzen) vorgegeben.
- Es können mehr oder weniger umfangreiche Steckbriefe mit „sinnlosen“ Informationen formuliert werden. (Das typische Erkennungsmerkmal kann „getarnt“ beschrieben werden.)
- Es werden sehr ähnliche Arten (hoher Schwierigkeitsgrad) bzw. wenig ähnliche Arten (niedriger Schwierigkeitsgrad) vorgestellt. Variationen sind auch durch verschiedene Tierklassen möglich.
- Der Artname wird/wird nicht auf dem Steckbrief und/oder Bild vermerkt.

Es ist darauf zu achten, dass die gesuchte Art nicht bereits nach dem ersten steckbrieflichen Hinweis zu identifizieren ist.

Quelle: Bildungsserver Sachsen-Anhalt (http://www.bildung-lsa.de) | Lizenz: Creative Commons (CC BY-NC- SA 3.0)